



Verordnung des Gemeinderates vom 12.02.2010

Rechtskraft: 27.02.2010

## Marktgemeinde Lunz am See Teilbebauungsplan Lunz 2010

### §§ 1-2 (überholt)

#### §3

Folgende Bebauungsvorschriften gelten:

##### (1) Allgemeine Zielsetzungen:

1. Entsprechend den Zielsetzungen des örtlichen Raumordnungsprogramms der Marktgemeinde Lunz am See präsentiert sich die Gemeinde als ländlicher, voralpiner Siedlungsraum.
2. Das Ortsbild und der Gestaltungscharakter müssen entsprechend der Struktur des vorhandenen Baubestandes und der umgebenden Landschaft harmonisch weiterentwickelt werden.

##### (2) spezielle Festlegungen:

###### 1. Gestaltung von Einfriedungen:

Einfriedungen gegen das öffentliche Gut dürfen höchstens 1,50 m hoch sein.

Die Einfriedungen sind so zu errichten, dass straßenseitig mindestens 1 Stellplatz im Sinne § 63 NÖ BO 1996 nicht eingefriedet ist.

###### 2. Private Abstellanlagen für Kraftfahrzeuge:

(a) Die Anzahl der im Sinne des § 63 NÖ BO für Wohngebäude zu errichtenden Stellplätze wird auf 1,5 Stellplätze pro Wohneinheit erhöht.

(b) wird ein Gebäude vergrößert oder dessen Verwendungszweck geändert, gilt die erhöhte Anzahl nicht, wenn die Errichtung der erhöhten Anzahl technisch unmöglich oder wirtschaftlich unzumutbar ist.

##### (3) Werbeanlagen u. ä.

Im Wohnbauland ist die Errichtung von Werbeanlagen auf Hausdächern verboten.

Werbeanlagen sind harmonisch in das Ortsbild einzufügen.

#### § 4

##### Vorschriften für Erhaltenswerte Gebäude im Grünland

Für die Ausgestaltung von erhaltenswerten Bauten im Grünland gelten die Bebauungsvorschriften sinngemäß.

#### § 5 (überholt)